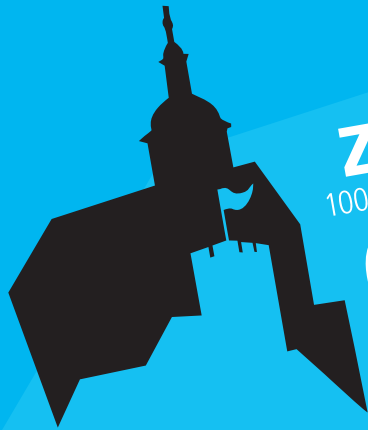


LAUFFENER BOTE

30. Woche

24.07.2014

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de



**zwei zu
eins**
100 Jahre Stadtvereinigung Lauffen a.N.

**Langes
Jubiläums-
wochen-
ende**



Irische Nacht

Eintritt
frei!

Fr, 25. Juli Kiesplatz

17.00 Eröffnung des Jubiläumswochenendes

17.10 Konzert Jugendorchester
Musikschule & Schulen

19.00 „bühne frei...“ präsentiert:

10 Jahre Irische Nacht

Mit LARSA, Bachelors Walk, Calum Stewart & Heikki
Bourgault sowie Colin Wilkie



Theater Anu

Eintritt
frei!

Sa, 26. Juli Kiesplatz

19.00 **SWR1 Pop & Poesie** Nur mit Eintrittskarten

22.30 **Theater Anu: „Im Irrgarten der Geschichte“**

Theater Anu inszeniert ein beleuchtetes Labyrinth der
Geschichten als riesige Skulptur aus 700 Baldachinen

Ende: ca. 1 Uhr – **Eintritt frei!**



Kinderfest mit Festumzug

Eintritt
frei!

So, 27. Juli Gesamtstadt

10.15 Ökumenischer Gottesdienst (Kiesplatz)

11.30 Jugendorchester Stadtkapelle

13.00 **Großer Festzug** Ende am Kiesplatz ca. 15 Uhr

15.30 **Erlebnis-Familiennachmittag** und
Spieleparcours

Programm auf der Festbühne, Bewirtung auf dem Kies-
platz, Ende: ca. 20 Uhr



Brillant-Feuerwerk

Eintritt
frei!

Mo, 28. Juli Kiesplatz

14.00 Seniorenachmittag

18.00 **Die Sulmtaler**

20.30 **ReBeatles**

22.30 **Brillant-Feuerwerk**

weitere
Informationen
zum Programm
unter [lauffen.de/
zweizueins](http://lauffen.de/zweizueins)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen a. N.	Tel. 106-0	Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a. N.	
	Telefax: 07133/106-19	Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr, Infos unter Service-Nr. 01805996633 (gebührenpfl.) oder unter www.bahn.de reine Fahrplanauskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)	
	Internet-Adresse http://www.Lauffen.de		
Redaktion Lauffener Bote: bote@Lauffen-a-n.de	Tel. 07133/2077-0/Fax 2077-10	Postfiliale (Postagentur)	
Bürgerbüro Lauffen a. N.		Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Do., 9 bis 13 Uhr; 14 bis 18.30 Uhr, Fr., 9 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13 Uhr	
Sprechstunden Bürgerbüro		Schreibwaren JOSCH, Schillerstr. 18, Mo. – Fr., 8 bis 13 Uhr, 14.30 bis 18.15 Uhr; Sa., 8 bis 13 Uhr	
Montag bis Freitag jeweils	8.00 bis 18.00 Uhr		
Samstag	9.00 bis 13.00 Uhr		
Sprechstunden übrige Ämter:		Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle	
Montag bis Freitag jeweils	8.00 bis 12.00 Uhr	IAV-Stelle für ältere, hilfsbedürftige u. kranke Menschen und deren Angehörige	
außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung		Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	Tel. 9858-25
Bürgerreferentin	Tel. 106-16	Beschützende Werkstätte – Eingliederungshilfe	
Bauhof	Tel. 21498	Kontaktperson: Oliver Beduhn	Tel. 2023970
Stadtgärtnerei	Tel. 21594	Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim	
Städt. Kläranlage	Tel. 5160	Pflegedienstleitung: Schwester Brigitta	Tel. 9858-24
Freibad „Ulrichsheide“	Tel. 4331	Nachbarschaftshilfe: Schwester Brigitte Essen auf Rädern	Tel. 9858-26
Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstr. 27	Tel. 9018283	Wochenenddienst	
Stadthalle/Sporthalle	Tel. 12911 oder 0172/5926004	26./27.07.2014: Schwestern Manuela, Bettina, Irina R., Madeleine, Susanne, Margarete	
BÖK, (Bücherei, Öffentlich, Katholisch)	Tel. 200065	Gemeindeschwestern, Rieslingstr. 18	Tel. 9858-24
Kindertagesstätten/Kindergärten		Hospizdienst Frau Lore Fahrbach	Tel. 14863
Kindergarten Städtle, Heilbronner Straße 32	Tel. 5650	Krankenpflege	
Kindergarten Herrenacker, Körnerstraße 26/1	Tel. 14796	Arbeiter-Samariter-Bund, Bahnhofstr. 39, Lauffen	Tel. 9530-0
Kindergarten, Charlottenstraße 95	Tel. 16676	Häusliche Krankenpflege	Tel. 9530-11
Kindergarten Karlstraße 70	Tel. 21407	Mobiler Sozialer Dienst	Tel. 9530-11
Kindergarten Brombeerweg 7	Tel. 963831	Essen auf Rädern	Tel. 9530-15
Kindergarten Neckarstraße 68	Tel. 2039283	d'hoim Pflegeservice	Tel. 07135/939922
Johannes-Brenz-Kindergarten, Herdegenstraße 10	Tel. 5749	Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3	
Louise-Scheppler-Kindergarten, Schulstraße 7	Tel. 5769	Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg	Tel. 991-0, Fax 991-499
Paulus-Kindergarten, Schillerstraße 45/1	Tel. 6356	Freundeskreis Suchthilfe	Tel. 21729
Regiswindis-Waldorfkindergarten, Kneippstraße 7	Tel. 204210/11	Ärztlicher Notdienst	
Schulen		Montag – Freitag: 19 bis 7 Uhr: Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16,	
Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstr. 1	Tel. 5137	Samstag, Sonn- und Feiertag:	
Hort- u. Kernzeitbetreuung Herzog-Ulrich-Grundschule	Tel. 963125	8 bis 20 Uhr: Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim, Wendelstr 11,	
Hölderlin-Grundschule, Charlottenstr. 87	Tel. 4829	20 bis 8 Uhr: Notfallpraxis Talheim	
Hort- u. Kernzeitbetreuung Hölderlin-Grundschule	Tel. 962340	Zentrale Rufnummer:	07133/900790
Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstr. 87	Tel. 7673	Kinderärztlicher Notfalldienst	
Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstr. 15	Tel. 7901	an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Werktags 19 – 22 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn; für unaufschiebbare Notfälle vor 19 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle) erfragt werden.	
Hölderlin-Realschule, Hölderlinstr. 37	Tel. 6868	Zahnärztlicher Notfalldienst	
Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstr. 17	Tel. 7207	Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen	
Schulsozialarbeit für Werkrealschule	Tel. 0172/9051797	erfahren Sie unter	Tel. 0711/7877712
Schulsozialarbeit für Real-/Erich-Kästner-Schule	Tel. 0173/9108042	Bereitschaftsdienst der Augenärzte	
Schulsozialarbeit für Herzog-Ulrich-Schule	Tel. 0173/8509852	kann vom DRK Heilbronn unter Tel. 19222 erfahren werden.	
Schulsozialarbeit für Gymnasium/Hölderlin-Grundschule	Tel. 2024884	Unfallrettungsdienst und Krankentransporte	
Kaywald-Schule f. Geistig- und Körperbehinderte, Charlottenstr. 91	Tel. 98030	Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl)	Tel. 112
Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstraße 25	Tel. 4894	Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl)	Tel. 19222
Volkshochschule, Rathaus EG	Fax 5664	Bitte beachten: Bei Anruf per Handy ist die Vorwahl 07131 mit-zuwählen!	
Anmeldung auch im Bürgerbüro	Tel. 106-51	Hebammen	
Museum der Stadt Lauffen a. N.	Fax 9014347	Caroline Eisele, Tel. 9294757, Katrin Geltz, Tel. 0162/4453255	
Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung	Tel. 12222	Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere	
Polizeirevier Lauffen a. N.	Tel. 20 90 oder 110	26./27.07.2014	
Feuerwehr Notruf	Tel. 112	Dr. Villforth, Heilbronn	Tel. 07131/30003
Freiwillige Feuerwehr Lauffen a. N.	Tel. 21293	Dr. Kübler, Willsbach	Tel. 07134/14600
Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) nach Dienstschluss	Tel. 07131/562562	Wochenenddienst der Apotheken, jew. ab 8.30 Uhr	
Stromstörungen	Tel. 07131/562588	26.07.: Hölderlin-Apo., Bahnhofstr. 26, Lauffen	Tel. 07133/4990
	Tel. 07131/610-0	27.07.: Rats-Apo., Marktstr. 4, Brackenheim	Tel. 07135/6566
Notariate			
Notariat I	Tel. 2029610		
Notariat II	Tel. 2029621		
Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten)			
Fr. von 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. von 11.00 – 16.00 Uhr			
Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten)			
Do. und Fr. 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 16.00 Uhr			
Mülldeponie Stetten	Tel. 07138/6676		
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 9.00 bis 11.30 Uhr			
Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel dienstags von 6.00 bis 16.00 Uhr.			



Herausgeber des amtlichen Orts- und Mitteilungsblattes „Lauffener Bote“ Stadt Lauffen a. N.
 Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils: Bürgermeister Waldenberger
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49 – 55, 74336 Brackenheim,
 Telefon (07135) 104-200, Fax 104-160.

LANGES JUBILÄUMSWOCHENENDE

Seniorenachmittag, musikalische Auftritte und Brilliant-Feuerwerk am Montag

Städtischer Seniorenachmittag

Herzliche Einladung an alle Lauffener Seniorinnen und Senioren
Der diesjährige städtische Seniorenachmittag findet am Montag, 28. Juli, ab 14 Uhr, auf dem Kiesplatz in Lauffen a. N. statt.

Die Stadt Lauffen a. N. will ihren Gästen an diesem Nachmittag ein Programm voll Unterhaltung, Spaß und Spannung bieten, das in Gemütlichkeit genossen werden kann und lange in Erinnerung bleibt.

Ab 14.30 Uhr wird der Kabarettist Alois Gscheidle mit seinem schwäbischen Kabarett zum Anfassen dem Publikum einige Lacher abgewinnen und durch Verwandlungsgeschick laut Heilbronner Stimme „(...) Bäche von Freudenstränen“ auslösen. Alois Gscheidle ist unter anderem durch Fernsehauftritte in ARD und SWR bekannt.

Im Anschluss wird die Tanzgruppe „La Passion“ mit einem großen Repertoire an unterschiedlichen Tanzstilen für Unterhaltung sorgen und das Publikum mit einer abwechslungsreichen Show begeistern.

Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger freut sich auf ein Zusammentreffen mit vielen Lauffener Seniorinnen und Senioren.

Die Sulmtaler – Blasmusik 2.0



Die Sulmtaler sorgen mit moderner Blasmusik für beste Stimmung.

Direkt nach dem Seniorenachmittag geht es am Montagabend ab 18 Uhr auf dem Kiesplatz mit Vollgas weiter: mit Blasmusik. Allerdings ist diese alles andere als gewöhnlich: Bei den Sulmtalern heißt es „Musikantenstadel meets MTV“. Ihre charismatische Bühnenshow ist altbewährt & innovativ, bodenständig & abgehoben, heimatnah & international – und garantiert zu 100 % live!

Die Sulmtaler, das sind in den letzten 8 Jahren Auftritte vom Sulmtal über den Cannstatter Wasen bis nach Frankreich, Indien und Japan. Die Musiker sind im Herzen treu der Blasmusik ergeben und haben doch den Rock'n'Roll im Blut. Sie stehen für Volksmusik in zeitgemäßer Vollen- dung. Optisch urdeutsch in Doppel-

ripp und Lederhose herrscht das Gebläse auf musikalisch höchster Ebene. Marsch und Polka werden gemischt mit Hardrock – Volksmusik gepaart mit internationalen Popsongs. Die Sulmtaler sind ein Garant für beste Stimmung und erobern in den letzten Jahren nachhaltig die Blasmusikwelt!

The ReBeatles

– DIE Beatles Tributeband

Mit den ReBeatles geht es am Montag, 28.7., ab ca. 20.30 Uhr stilvoll weiter. Die vier leidenschaftlichen Musiker sind die Wiederauferstehung der Pilzköpfe aus Liverpool in Gestalt der besten Imitation, die Sie je gesehen haben. Seit fast 20 Jahren verkörpern die vier charismatischen Musiker der ReBeatles ihre Idole und zählen mit ihren originalgetreuen Outfits, den authentischen Stimmen und dem identischen Sound unter den vielen Beatles Tribute Shows, Musicals und Revival Bands in aller Welt zu den besten Beatles-Cover-Akteuren, die es gibt.

Sie touren durch ganz Europa, geben Konzerte im berühmten Londoner Mme Tussauds, auf Roms größtem Sommerfestival „Roma Estate“, sowie in Dover, Helsinki, Ägypten, Moskau und Sibirien. 2010 spielen sie in der US-TV-Show „Amazing Race“ vor über 60 Millionen Zuschauern live. Die ReBeatles spielen in Stadien – etwa mit den Ärzten 2008 in der Berliner Wuhlheide – auf Festivals mit Bands wie den Beatsteaks, Revolverheld, Kim Wilde oder Jethro Tull und an Originalschauplätzen wie der Essener Grugahalle, dem Hamburger Kaiser Keller und dem legendären Indra Club. In Lauffen a. N. begeisterten sie die Massen bereits beim Brückenfest und sind nun wieder am Start um den Kiesplatz am Montagabend nochmals so richtig zu rocken.

Fackelschwimmen und Brilliant-Feuerwerk



Das Feuerwerk bildet als Höhepunkt gleichzeitig das Ende des Jubiläumswochenendes (Renate Tröbe, pixelio.de)

Ebenso wie sich der Tag zu Ende neigt, gehen auch die Festivitäten zu



100 Jahre Stadt und Dorf zu Ende. Ein großes Brilliant-Feuerwerk gibt dem Festwochenende den verdienten Abschluss. Bestaunen Sie die beeindruckenden Lichteffekte, welche in den Weinbergen oberhalb des Kiesplatzes abgeschossen werden und daher auch von weitem sichtbar sind.

Eingeleitet wird das Feuerwerk durch etwa 20 Fackelschwimmer des DLRG, die sich von der alten Neckarbrücke aus am Festplatz vorbei durchs Wasser treiben lassen.

Die ReBeatles holen Songklassiker der Beatles auf die Bühne und lassen Erinnerungen aufleben.

Verkehrshinweise

Aufgrund der begrenzten Parkmöglichkeiten rund um das Veranstaltungsgelände werden alle Lauffener Besucher gebeten, ihr Auto zu Hause zu lassen.

Ein Fahrradparkplatz steht zur Verfügung.

Vom Parkhaus der Firma Schunk aus verkehrt am Samstag alle 7 Minuten ein kostenloser Bus-Shuttle zu SWR1 Pop & Poesie zwischen 17 und 19 Uhr sowie zwischen 22.30 und 0.30 Uhr ab Lidl zurück zum Parkhaus.

Auswärtige Besucher werden gebeten, nach Möglichkeit die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Vom Bahnhof ist es nur ein kurzer Fußweg zum Festgelände.

Ergänzungen zur bisherigen Berichterstattung

Am Sonntag, 27. Juli, findet um 10.15 Uhr auf dem Kiesplatz ein ökumenischer Gottesdienst statt. Dieser steht unter dem Motto „zusammen (ge-)hören“. Die Predigt wird als Dialogpredigt vorgetragen.

Um 13 Uhr startet der Festumzug. Der Umzug wird auf dem Postplatz durch Corvin Tondera-Klein moderiert.

Anschließend bietet der Familienachmittag mit der Spielstraße und dem Programm auf der Festbühne Aktionen für Groß und Klein. Für Jugendliche bietet der Jugendrat der Stadt Lauffen a. N. auf dem Backhausplatz nicht nur alkoholfreie Cocktails, sondern auch eine Wasser-Abwurf-Sitzschleuder. Lasst euch diesen Spaß mit euren Freunden nicht entgehen. ■


**bühne
frei...**

Lauffen am Neckar – das Kulturprogramm



Letztes Jahr begeisterten Jack Badcock und Ciaran Ryan noch als Duo, jetzt reisen sie als Hauptact mit ihrer Band LARSA an.
(Foto: MacDonald)

Viermal Sonderklasse versprechen die Bands und Musiker, die am Freitag, 25. Juli, ab 19 Uhr den Eröffnungsabend des großen Lauffener Jubiläumswochenendes auf dem Kiesplatz gestalten. Der Eintritt ist frei!!!

Mit LARSA, Bachelors Walk, Calum Stewart & Heikki Bourgault sowie Colin Wilkie wurde ein abwechs-

LANGES JUBILÄUMSWOCHENENDE – 10. Irische Nacht

Internationale Größen der Folkszene am 25. Juli auf dem Kiesplatz

lungsreiches Programm mit internationalen Größen und den besten Newcomern der Folkszene auf die Beine gestellt. Dem besonderen Anlass angemessen – 10 Jahre „Irische Nacht“ und 100 Jahre Stadtvereinigung Lauffen a. N. – wird ein Ohrenschaus für alle Folk-Fans geboten. Waren im letzten Jahr **Jack Badcock** und **Ciaran Ryan** noch als Duo beim „Inselfolk“ dabei, treten sie in diesem Jahr mit ihrer Band **LARSA** in Lauffen a. N. auf. Die Band hat Europa mit ihrer schwungvollen Verbindung zeitgenössischer und traditioneller Einflüsse erobert, die in atemberaubend-dynamischen Melodien und gefühlvollen Songs resultiert.

Es ist immer ein Spaß, wenn **Bachelors Walk** auftreten. Ihrer Liebe zur irischen Musik sind sie immer treu geblieben, auch wenn sie hie und da ein bisschen Country & Western, eine Prise Rock'n'Roll oder etwas



Comedy einfließen lassen. Live sind die **Mannen um Fiddler** und Sänger **Mick Davis** einfach ein Erlebnis. Unter dem Motto „Driving Celtic Roots“ kreierte das schottisch-brettonische Duo **Calum Stewart & Heikki Bourgault** meisterhaft mit alten Instrumenten einen neuen Sound. **Colin Wilkie** ist eine lebende Folk-Legende. Mit Wilkie tritt beim Jubiläum ein „Local Hero“ der Irischen Nacht auf – ohne ihn ist die Veranstaltung nicht komplett. Es gilt also, sich am 25. Juli verzaubern zu lassen von der Faszination handgemachter Musik und fröhlich mitzufeiern! ■



Bei den Jubiläumsfeierlichkeiten „100 Jahre Stadt Lauffen am Neckar“ sind natürlich auch die **Lauffener Weingärtner eG** dabei. Mitglieder der größten Einzelgenossenschaft in Württemberg werden an allen vier Festtagen vom 25. bis 28. Juli die beliebten Weine und Sekte aus Lauffen und Mundelsheim an einem repräsentativen Stand ausschenken.

„Wein gehört zu Lauffen wie Hölderlin oder der Neckar. Schließlich gilt die Villa

Repräsentativer Weinausschank

Lauffener Weingärtner beim Jubiläum „100 Jahre Stadt Lauffen“ dabei

Rustica als Wiege des Weinbaus in Württemberg. Außerdem sind unsere Steillagen ein wichtiges und schützenswertes Kulturgut“, sagt Uli Maile, der Vorstandsvorsitzende der in ganz Deutschland bekannten Katzenbeißer-WG.

Die zahlreichen Veranstaltungen zum Jubiläum „100 Jahre Stadt Lauffen“ hatten am 1. April begonnen. Das Festwochenende ist das Highlight der Feierlichkeiten. Start ist am Freitag (25. Juli, um 17 Uhr. Höhepunkt ist der große Festzug zum Kinderfest am Sonntag, 13 Uhr, durch die Straßen der Stadt.

Die Lauffener Weingärtner sind erst jüngst wieder als Qualitätsführer im Lebensmittel-Einzelhandel vom Einkaufsführer „Super Schoppen Shop-

per“ ausgezeichnet worden. 143 Mal wurde die Höchstnote „Super Schoppen“ vergeben, kein Produzent schaffte mehr Top-Platzierungen als die Lauffener Weingärtner. Der Weinführer „Super Schoppen Shopper 2014 – 2015: Genial für den Weinkauf beim Einkauf“ erscheint am 15. September 2014. Zudem sind die Wengerter aus der Hölderlinstadt seit zehn Jahren ununterbrochen im Ranking der DLG „bester Weinerzeuger in Württemberg“.

Weitere Infos:
Lauffener Weingärtner
Geschäftsführer Marian Kopp
Im Brühl 48
74348 Lauffen am Neckar
07133/1850
service@wg-lauffen.de ■

T-Shirt zum Jubiläum

Querverschubbrücke, Asthmastafel, Krappenfelsen, Frühkartoffeln ...

Das sind vier der insgesamt 47 Begriffe, die auf den Jubiläums-Shirts abgebildet sind und mit Lauffen und der Vergangenheit in Verbindung stehen. Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten zum Stadtjubiläum wurden sie gefertigt.

Sichern auch Sie sich „Ihr“ Shirt zum Stadtjubiläum.

Verkauf: BBL, 10 Euro/Stück. ■



Das Herrenmodell mit weißer Grundfarbe, das Damenmodell in schwarz.

Segelduelle auf dem Neckar



Segelspektakel auf dem Neckar für Zuschauer hautnah präsentiert der LSCN am Jubiläumstag „zwei zu eins“ der Stadt Lauffen. Ab 11 Uhr ist am 26. Juli Matchrace beim Lauffener Segelclub Neckar angesagt. Matchrace ist ein taktisches und spannendes Segelduell unter 2 Segelbooten. Bereits in der Vor-Start-Phase versucht ein Boot das andere zu kontrollieren, die bessere Position und den schnelleren Start zu erreichen. Auf einer Länge von etwa 300 Metern segeln jeweils zwei baugleiche Boote vom Typ Varianta 18 über mehrere Runden um die Wette. Startmanöver und Segeltaktik können am Ufer des

Oberstufenwassers der Lauffener Schleuse aus nächster Nähe verfolgt werden. Dort liegt auch das Gelände der Lauffener Segler.

Beim Matchrace wird die siegreiche Mannschaft, die aus je zwei Seglern – männlich und/oder weiblich – besteht, im K.o.-System ermittelt. Ihr winkt ein Pokal. „Das Duell unter Segel ist äußerst beliebt bei den Lauffener Seglern und hat Tradition“. Ein für Segelinteressierte und Zuschauer gleichermaßen äußerst interessantes Event, sichtbar vom Ufer in kurzer Distanz können Taktik, Konzentration und Manöver der Crews beobachtet und erlebt werden. ■

Familienfest am römischen Gutshof

Vergnügen und Wissen für Groß und Klein

Benefizveranstaltung des KIWANIS-Clubs Heilbronn-Helibrunna e. V.

3. August 2014, 11 – 18 Uhr

Die einmalige Kulisse des römischen Gutshofes von Lauffen a. N. bietet den Rahmen für die Benefizveranstaltung des KIWANIS-Clubs Heilbronn-Helibrunna e. V. zusammen mit den Lauffener Weingärtnern eG. Besucherinnen und Besucher können inmitten der Weinberge römische Vergangenheit sowie heutige Weinkultur hautnah erleben.

Für Familien werden die Mauern mit Leben erfüllt. Im Haupthaus der römischen Villenanlage können Kinder bei

verschiedenen Spielen ihre Geschicklichkeit erproben. Suchaufgaben führen zu den übrigen Gebäuden, beschäftigen sich mit dem Leben der Römer im 2. und 3. Jahrhundert und der Arbeit in einem Gutshof.

Über die archäologischen Ausgrabungen der römischen Besiedlung rund um Lauffen a. N. informiert Dr. Christina Jacob von den Städtischen Museen Heilbronn beim Rundgang über das Gelände.

Bei Weinerlebnissführungen mit Gudrun Link erfahren die Gäste vieles zum Thema Wein, früher und heute. Bei den ca. 1,5-stündigen Führungen

rund um den römischen Gutshof können bei einer Aromenprobe Kräuter und Gewürze entdeckt werden, die schon die Römer verwendeten. Natürlich gibt es viel Wissenswertes und Leckerer rund um den Lauffener Katzenbeißer.

Kulinarische Genüsse bieten die Damen des KIWANIS-Clubs Heilbronn-Helibrunna e. V. an. Spezialitäten nach altrömischen Rezepten und schwäbische Happen korrespondieren mit ausgewählten Weinen der Lauffener Weingärtner eG. Süßes zum Kaffee ist ebenfalls im Angebot. ■

Neuer Stützpunkt der Handballakademie Heilbronn-Franken in Lauffen erfolgreich gestartet

Bestätigung für die engagierte Jugendarbeit der Handballabteilung des TV Lauffen



Peter Bezner, Klaus-Peter Waldenberger, Helmut Heinz und Heinz Nitsche (von links) besuchen ein Training am neuen Stützpunkt der Handballakademie
Foto von Stefan Krebs

Die Handballakademie Heilbronn-Franken fördert junge Talente, in dem sie ein zusätzliches Fördertraining mit besonders qualifizierten Trainern anbietet. Nach einer gemeinsamen Initiative des TVL und des Handball-Bezirks ist es mit Unterstützung der Stadt gelungen, einen neuen Stützpunkt in Lauffen zu eröffnen.

Seit März trainieren die besten Spielerinnen des Bezirks aus den Jahrgän-

gen 1997 bis 1999 jeden Samstag in der Lauffener Sporthalle. Den größten Anteil der teilnehmenden etwa 20 Mädchen stellt der TV Lauffen, der in dieser Altersklasse im weiblichen Bereich zu den führenden Vereinen im Bezirk zählt.

Die verantwortlichen Initiatoren für das Zustandekommen des neuen Stützpunkts in Lauffen machten sich am 12. Juli gemeinsam ein Bild von der Arbeit der Handballakademie. Heinz Nitsche, Bezirksvorsitzender des Handballbezirks: „Ziel ist es, den Handball insgesamt nach vorne zu bringen und Talente individuell zu fördern.“ Das bestätigt auch Peter Bezner, Vorsitzender der Handballakademie: „Genau das ist unser Ziel. Wir sind im ständigen Dialog mit den Vereinen.“

Für Helmut Heinz, Handballabteilungsleiter beim TV Lauffen ist es ein großer Schritt nach vorne. Mit Unter-

stützung der Handballakademie verspricht er sich noch mal einen Qualitätssprung im Damenbereich. Nachdem sich mit der weiblichen C-Jugend im Vorjahr zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte ein Team für die Württemberg-Ebene qualifizieren konnte, ist dieses Kunststück nun aktuell der weiblichen B-Jugend gelungen. Damit ist der TVL, der in der Breite mit 13 Jugendmannschaften seinesgleichen im Bezirk sucht, auch in der Spitze sehr gut vertreten.

Alle Drei bedankten sich bei Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger dafür, dass die Stadt die Halle kostenlos zur Verfügung stellt und damit die Einrichtung dieses Stützpunkts erst ermöglicht hat. Klaus-Peter Waldenberger: „Wir sind froh, dass die Mädchen ortsnah trainieren können. Es ist eine schöne Bestätigung für das große Engagement des TVL im Handballbereich.“ ■

Neue Nachrichten vor Beginn der Kinderspielstadt



04.08. – 08.08.2014 für Kinder ab Klasse 1 bis 13 Jahre

Einige Betreuer und „Große“ Erstbürger haben sich zur „Kennenlern-Stadtführung“ am Sonntag, 3. August, ab 14.00 Uhr angemeldet.

Wer von den „Großen“ Erstbürgern und von den Betreuern noch Interesse an einer Kennenlern-Stadtführung hat, bitte anmelden bei:

Sabine Kramer, 16091 ab 16.00 Uhr; SuKramer1@aol.com.

Stadtführungen werden auch wieder ab Montag am Spätvormittag durchgeführt, denn leider können sich die „erwachsenen“ Besucher nur auf diesem Wege einen Einblick verschaffen. Und sind anschließend herzlich eingeladen vom Elterncafé aus dem Treiben

noch zuzusehen und sich von den Bürgern mit Kaffee und Kuchen verwöhnen zu lassen.

Im Tante-Emma-Laden gibt es in Little-City 7 wieder unsere selbst bedruckten T-Shirts mit dem Spielstadt-Logo. Alle Kinderspielstadt-Kinder und Besucher können die Little-City-T-Shirts und weitere hergestellten Waren gegen EUROS erwerben.

Über Unterstützung in Form von Sachspenden freut sich das „Allerlei“.

Z. B. Kinderzeitschriften und/oder nicht mehr benötigte Werbeartikel Abgabe an Sabine Kramer, La Ferté-Bernard-Str. 37/1 ab 16.00 Uhr, 16091.

Unsere Schneiderei sucht noch: Kinderjeans und/oder erwachsene Jeans. Bitte gewaschen abgeben bei: Maika Draeger, Bürgerbüro Lauffen.

Wir sagen auch hier wieder DANKE für die Unterstützung 2014 durch:

Freiwillige Feuerwehr Lauffen und Jugendfeuerwehr Lauffen, Pflanzen Mauk Gartencenter – Fam. Mayer, Metzgerei Jäger, Gärtnerei Uhl, Farmer Tom, Holzverarbeitung Bodo Schnizer – Brackenheim, Fa. Keller+Partner Lauffen und bei HMS Easy Stretch. ■

Bürgermeister-sprechstunde im BBL



Die nächste offene Sprechstunde des Lauffener Bürgermeisters findet am Samstag, 2. August, im Bürgerbüro am Bahnhof (BBL) statt. Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger ist an diesem Tag zwischen 10 und 12 Uhr für Sie da. Fragen und Anliegen aus der Mitte der Bürgerschaft können dem Bürgermeister bei der regelmäßig an jedem ersten Samstag im Monat stattfindenden Sprechstunde persönlich vorgetragen werden. ■

NECKAR ZABER TOURISMUS



Um kulturelle Angebote in der Neckar-Zaber-Region besser kennen zu lernen und die Vernetzung der Kulturtreibenden zu fördern, organisiert der Neckar-Zaber-Tourismus e. V. ein bis zwei Mal im Jahr den Arbeitskreis Kultur.



Anlässlich der 100-jährigen Vereinigung von Stadt und Dorf, waren wir dieses Mal in Lauffen a. N. zu Gast. Andrea Täschner, Stadtführerin von Lauffen schlüpfte in die Rolle des Stadtbüttel Hillers Loui und gab zusätzlich zu den Informationen rund um Geschichte, Menschen und Ereignisse auch so manche Anekdote aus ihrem „früheren Leben als Loui“ zum Besten. Dabei wird klar, dass es nicht immer einfach war, Kirche und Burg, Dorf- und Stadt-Lauffener unter einen Hut zu bringen. Auch kann es bei dieser Führung schon mal vorkommen, dass Passanten oder die aktuellen Be-

AK Kultur bei der Jubiläumsstadtführung in Lauffen a. N.

„zwei zu eins“: zwei Gästeführerinnen und ein einmaliges Erlebnis

wohner von Louis früherem Wohnhaus, spontan Teil dieser unterhaltsamen Reise werden. Besonders schön ist, dass Hillers Loui so manche versteckte, geschichtsträchtige Plätze in petto hat, die selbst Bewohner von Lauffen noch nicht kennen.

Die ohnehin äußerst kurzweilige Führung wurde durch ein paar erfrischende Proben und einige Erläuterungen zum Weinbau und den in Lauffen typischen Steillagen noch zusätzlich aufgewertet. Weinerlebnisführerin Gudrun Link hat mit viel Liebe zum Detail an verschiedenen Stellen, die es in der Führung zu passieren galt, einen kleinen Tisch bereitgestellt. Zum Probieren gab es verschiedene Weine der Lauffener Weingärtner und ein kleines Vesper auf die Hand.

Ein besonderes Erlebnis ist der Gang durch das alte Stadttor hinter die Stadtmauern, der nur mit einer Führung möglich ist. Durch einen schmalen Gang gelangt man zu einem kleinen Teil der terrassierten Steillagen in Lauffen und steigt ein paar historische „Stäffele“ (steinerne Treppenanlagen) hinab. Gudrun Link versteht es gut, auf unterhaltsame Weise Wissen über den Weinbau zu vermitteln und hat immer ein Auge darauf, dass niemand auf dem Trockenen sitzt.

Ausklingen ließen wir den schönen



Abend in der atmosphärischen Weinstube „Sonne“ bei köstlichem Essen und einem Glaserl Wein.

Wein im Spiegel der Jahrhunderte

Erleben Sie am Sonntag, 3. August, römische Vergangenheit und heutige Weinkultur. Treffpunkt um 13 und 16 Uhr am Römischen Gutshof in Lauffen. Dauer: ca. 1,5 Stunden. Kosten: 12 € pro Person. Info/Anmeldung bei Gudrun Link, info@weinerlebnis-link.de oder Tel. 07135/13409.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/933525, Fax 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr. ■

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a. N.

Gemütliches Museumscafé des Fördervereins Senioren-Zentrum Haus Edelberg

Fördervereinsvorsitzender Alfred Schlagenhauf und sein Team luden ins Museumscafé ein.

Im Museumshof konnten die Bewohner und Gäste sich in schönem Ambiente prächtig unterhalten und ihren Kaffee genießen. Dazu gab es für jeden ein liebevoll gebackenes Stück Kuchen: Von russischem Zupfkuchen über Feuerwehrruchen und Donauwelle bis hin zum leckeren Pflaumenkuchen – die Auswahl ließ keine Wün-

sche offen. Zur Untermauerung spielte Manfred aus dem Zabergäu auf seinem Akkordeon für alle Anwesenden schöne Lieder, auch zum Mitsingen. Strahlende Gesichter und freudige Stimmung belohnten die Arbeit der Fördervereinsmitglieder. Das Haus Edelberg-Team bedankt sich für das tolle Engagement der fleißigen Veranstalter und dafür, dass sie den Bewohnern solch einen schönen Nachmittag bescherten. Das Haus Edelberg-Team



Besuchen Sie uns im Internet:
www.lauffen.de



Das Erzählkaffee

JEDEN ersten Dienstag im Monat

Das Buch „dienstags um 6“ mit vielen Erinnerungen von Lauffenerinnen und Lauffenern, das es im Bürgerbüro und im örtlichen Buchhandel zu kaufen gibt, hat einen Nachfolger. Kein zweites Buch, sondern eine andere Form des Erinnerns, des miteinander Plauderns, des Gedankenaustausches und gemütlichen Beisammenseins: das Erzählkaffee.

Am Dienstag, 5. August, findet der nächste monatliche Plausch mit der Autorin von „dienstags um 6“, Ulrike Kieser-Hess, in zwangloser Runde um 15 Uhr in der Kaffeestube Lichtburg statt. Herzlich willkommen sind alle, ob älter oder jünger, die gerne erzählen oder gerne zuhören, die uns eine ganz persönliche Lauffener Erinnerungsgeschichte mitbringen. ■



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Verkehrsregelungen

Besondere Verkehrsregelungen während des Festwochenendes des Stadtjubiläums „100 Jahre Einheit Stadt – Dorf Lauffen a. N.“ vom 25.07. bis 28.07.2014

GESPERRT

für den Gesamtverkehr ist am **Freitag, dem 25.07.2014**, von **16.45 bis ca. 1.00 Uhr** die Kies- u. Uferstraße, zwischen Alte Neckarbrücke und Eisenbahnstraße (ARAL-Tankstelle Knödler noch anfahrbar) – Umleitung: über die Eisenbahnstraße, Hintere Straße, Bahnhofstraße, Körnerstraße, Wilhelmstraße zur Stuttgarter Straße/L 1103 und umgekehrt

Samstag, dem 26.07.2014, von **17.45 bis ca. 1.00 Uhr** die Kies- u. Uferstraße, zwischen Alte Neckarbrücke und Eisenbahnstraße (ARAL-Tankstelle Knödler noch anfahrbar) – Umleitung: über die Eisenbahnstraße, Hintere Straße, Bahnhofstraße, Körnerstraße, Wilhelmstraße zur Stuttgarter Straße/L 1103 und umgekehrt.

Sonntag, dem 27.07.2014

a) Während des Festzugs ab **12.30 bis ca. 15.30 Uhr**, – die Umzugsstrecke ab Märker-Gelände, Oskar-von-Miller-Straße, Mühlbergstraße, Rathausstraße, Alte Neckarbrücke, Uferstraße, Lange Straße, Schulstraße, Körnerstraße, Postplatz, Bahnhofstraße, Eisenbahnstraße, Kiesstraße, Kiesplatz. – **alle Parkplätze** entlang der Umzugsstrecke – Umleitung: über Im Brühl, Raiffeisenstraße oder Posten 47, Bahnhofstraße, Schillerstraße, Bismarckstraße, Karlstraße, Seugenstraße, Schulstraße, Körnerstraße, Wilhelmstraße zur Stuttgarter Straße/L 1103 und umgekehrt. Zusätzlich erfolgt eine großräumige Umleitung.

b) Nach dem Festumzug – von **15.30 bis ca. 22.00 Uhr** die Kies- u. Uferstraße/L 1103, zwischen Alte Neckarbrücke und Eisenbahnstraße

– Umleitung: über die Eisenbahnstraße, Hintere Straße, Bahnhofstraße, Körnerstraße, Wilhelmstraße zur Stuttgarter Straße/L 1103 und umgekehrt

Montag, dem 28.07.2014, von **17.45 bis ca. 1.00 Uhr** die Kies- u. Uferstraße/L 1103, zwischen Alte Neckarbrücke und Eisenbahnstraße (ARAL-Tankstelle Knödler noch anfahrbar)

– Umleitung: über die Eisenbahnstraße, Hintere Straße, Bahnhofstraße, Körnerstraße, Wilhelmstraße zur Stuttgarter Straße/L 1103 und umgekehrt

Halteverbote

a) **Auf allen Parkplätzen entlang der gesamten Umzugsstrecke gilt ein Haltverbot.** Eine entsprechende Beschilderung ist vorhanden.

– Die Anwohner der betreffenden Straßen werden gebeten, ihre Fahrzeuge rechtzeitig außerhalb dieser Bereiche abzustellen.

b) **Auf der ausgeschilderten Umleitungsstrecke gelten teilweise Haltverbote!**

Bitte beachten Sie insgesamt die Haltverbote (Rettungsfahrzeuge, Feuerwehrwehrdurchfahrt!!). Der städt. Vollzugsdienst wird Kontrollen durchführen.

Um Beachtung und Verständnis für diese erforderlichen Verkehrsmaßnahmen wird gebeten.

Schulsportanlage Weststadt

Die Handballabteilung des TVL trainiert vorübergehend auf dem Rasenplatz der Schulsportanlage. Die Train-

ingseinheiten finden montags und donnerstags von 18:00 – 21:00 Uhr statt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis. Durch den Abriss der Hölderlin-Turnhalle kann auch der angrenzende Hartplatz, den die Handballabteilung bisher in den Sommerferien genutzt hatte, nicht bespielt werden.

Das Landratsamt informiert:

Streuobstbörse im Internet

Der Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn bietet mit einer Streuobstbörse im Internet die Möglichkeit, Angebote und Nachfragen rund um das Thema Streuobst zusammenzuführen. „Wir möchten mit unserem Angebot auf die Bedeutung der Streuobstwiesen für Natur und Landschaft hinweisen, aber auch für den Menschen, der die Möglichkeit der gesunden Selbstversorgung mit Streuobstprodukten wie Apfelsaft, Most und Dörrobst hat“, betonen Katrin Müller und Bettina Kluding vom Landschaftserhaltungsverband.

Streuobstbörse im Internet: www.landkreis-heilbronn.de/alias/streuobst/

Weitere Infos: Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn e. V., Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn, Telefon 07131/994-299, Fax: 07131/994-83299, E-Mail: LEV@landratsamt-heilbronn.de

Sommerschnittkurse an Streuobstbäumen

Der Landschaftserhaltungsverband bietet am Samstag, dem 9. August, von 9 bis 13 Uhr in Nordheim einen Sommerschnittkurs an Streuobstbäumen an. Eine erfahrene Fachwartin für Obst und Garten vermittelt die Praxis des Sommerschnitts. Es besteht auch Gelegenheit, das Gelernte praktisch umzusetzen.

Die Kursgebühr beläuft sich auf 10 Euro, es können pro Kurs maximal 20 Personen teilnehmen.

Anmeldung und Infos unter Telefon: 07131/994-299, Fax: 994-83299, E-Mail: LEV@landratsamt-heilbronn.de

**Öffnungszeiten des Lauffener
Häckselplatzes:**

Freitags: 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstags: 11.00 bis 16.00 Uhr

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 15.07.2014 – 21.07.2014

Auswärtsgeburten:

In Heilbronn:
Hanna Lucy Weber; Eltern: Daniel Weber und Stefanie Weber geb. Kästle, Lauffen am Neckar, Charlottenstraße 119

In Bietigheim-Bissingen:
Mika Benjamin Grebe; Eltern: Michael Reinhard Grebe und Michaela Grebe geb. Friz, Lauffen am Neckar, Karlstraße 48

Eheschließung:

Andreas Bähler und Martina Kraiß, Oberstenfeld, Entengasse 8

Sterbefall:

Stefanie Margaretha Eisenbarth geb. Minarsch, Heilbronn-Böckingen, Karl-Marx-Straße 26

ALTERSJUBILARE

vom 25.07.2014 – 31.07.2014

25.07.1940 Maria Schissler, Herdegenstraße 7, 74 Jahre
26.07.1936 Herbert Karl Link, Eberhardstraße 6, 78 Jahre
27.07.1928 Ruth Anna Wilhelmine Steurer, Christofstraße 23/1, 86 Jahre
27.07.1931 Theresia Peischl, Klosterhof 3, 83 Jahre
27.07.1941 Sigrid Umbach, Heilbronner Straße 41, 73 Jahre
28.07.1927 Roswitha Lang, Bismarckstraße 80, 87 Jahre
29.07.1936 Erika Charlotte Meitingner, Klosterhof 3, 78 Jahre
30.07.1927 Edgar Preuss, Ruländerweg 5, 87 Jahre
30.07.1942 Gerhard Zeller, Bismarckstraße 32/1, 72 Jahre
31.07.1930 Doris Friedhilde Schmid, Stauffenstraße 2/2, 84 Jahre
31.07.1938 Herbert Horst Gleber, Bergstraße 9, 76 Jahre

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichung nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen kann.